

	<p>Objekt: Fragment (Flasche)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Objekte RuB, Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 3565</p>
--	---

Beschreibung

Gegossene Spritzflasche mit graviertem und tauschiertem Dekor. Die Flasche hat einen flachen Boden, über dem der Körper gerade ansteigt. Die Wandung ist in sechzehn Rippen gegliedert, wobei immer drei von breiteren Inschriftenfriesen mit kupfertauschierten Kreismedaillons eingefasst werden. Auf den dazwischen liegenden Rippen wird die mittlere mit einer Inschrift rechts und links von kupfertauschierten Vasen mit Blütenzweigen flankiert. Die umlaufende Inschrift auf der Schulter ist durch vier Vogelmedaillons gegliedert. Die Inschriften beziehen sich auf die Vergänglichkeit des Lebens und geben philosophische Ratschläge; eine der Rippen trägt die Signatur des Meisters Abd ar-Razzaq an-Nischaburi, von dem auch andere Metallobjekte bekannt sind. Das Zentrum der Unterseite nimmt ein Medaillon mit einer Sphinx vor Blätterranken ein. Um sie herum sind jeweils vier Kartuschen und Kreismedaillons mit Vögeln und Vierbeinern angeordnet. Derartige Flaschen, die zumeist aus Glas angefertigt wurden, verwendete man zum Aufbewahren und Verspritzen von Rosenwasser verwendet.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferlegierung, Kupfer, copper alloy, copper
Maße:	Durchmesser: 8,3 cm, Höhe: 6,8 cm, Gewicht: 500 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1151-1200
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Fragment (Flasche)